

Verkehrssicherheit am Schulweg - Hoher Markt

ab Schul-
beginn
2022

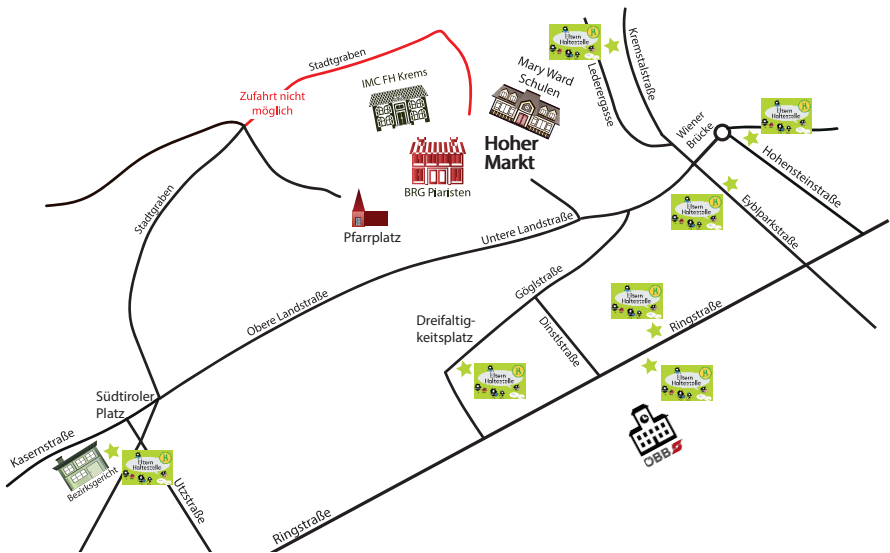
Sie haben es sicherlich schon den Medien entnommen: Die Stadt hat ein Beteiligungsprojekt ins Leben gerufen, das die Neugestaltung des Hohen Marktes und die verbesserte Verkehrssicherheit rund um die Schulen auf dem Platz zum Ziel hat. Zu diesem Stakeholder-Dialog waren unter anderem SchuldirektorInnen, Eltern- und SchülervertreterInnen eingeladen sowie AnrainerInnen und Wirtschaft. Begleitet wurde der Prozess von externen ExpertInnen in Sachen Verkehrsplanung und Kommunikation.

Nach mehrmonatiger Arbeit im Stakeholder-Dialog hat sich folgender Lösungsansatz herauskristallisiert:

Elternhaltestellen statt Elterntaxis

- direkte Zufahrt zu den Schulen auf dem Hohen Markt ab Schulbeginn 2022 **nicht** mehr möglich
- **sieben Standorte mit ungefähr 25 Elternhaltestellen** (siehe QR-Code)
- gefahrloses Aussteigen der Kinder, damit diese zu Fuß zur Schule weitergehen können
- von allen Stadteinfahrten aus gut erreichbar





Die Erfahrung hat gezeigt, dass gerade Elterntaxis eine große Gefahrenquelle – vor allem für Schülerinnen und Schüler – darstellen (Halten an unübersichtlichen Stellen, riskantes Ein- und Ausparken etc.). Diese Unfallgefahr wird durch den **reduzierten Verkehr** gebannt. Die Wege sind sicher und kurz. Kinder bewegen sich schon vor Unterrichtsbeginn im Freien, sie sind dadurch ausgeglichener und konzentrierter.

Wir ersuchen Sie, dass auch Sie diese Maßnahmen mittragen – für mehr Lebensqualität auf dem historischen Platz und für die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen, aber vor allem für unsere Kinder!